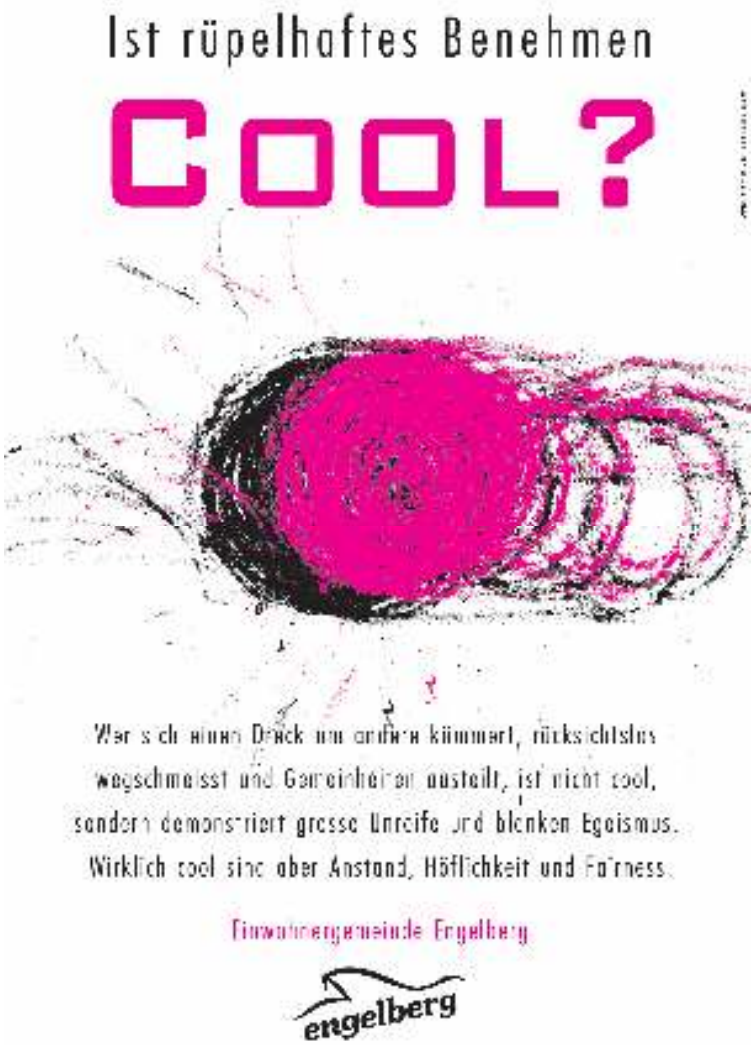
GEMEINDE-INFO
VOM 22. FEBRUAR 2006 NR. 2

Redaktion
Gemeindekanzlei, Dorfstrasse 1
Postfach 158, 6391 Engelberg
Tel. 041 639 52 52
Fax 041 639 52 99
kanzlei@gde-engelberg.ch

Engelberg – ein Eldorado für die Langläufer

Vor einem Jahr hat die Einwohnergemeinde für die Präparierung der Langlaufloipen ein neues Pistenfahrzeug erworben.

Der Langlaufsport erfreut sich auch in diesem Winter einer nach wie vor ungebrochenen Beliebtheit. „Immer mehr Wintersportler steigen auf die schmalen Latten um“, darf Ferdinand Janka, Betriebsleiter Sporting Park, feststellen. Engelberg trägt diesem Boom Rechnung. Und die Investitionen in den Langlaufbereich tragen erste Früchte. „Im Winter 2004/05 konnten wir den Verkauf von Langlauf Saisonpässen gegenüber dem Vorwinter um 50 Prozent steigern. Und auch in diesem Winter konnten wir nochmals zulegen“, freut sich der Sporting Park Betriebsleiter.
Wesentlicher Punkt, dass Engelberg nun auch bei den Langläufern zum beliebten Treffpunkt geworden ist, liegt in der Verbesserung der Loipenführung. Auf diesen Winter hin konnten gleich mehrere Engpässe eliminiert werden. Bereits bezahlt gemacht hat sich die Anschaffung eines neuen Pistenfahrzeuges vor einem Jahr. Ein neues Fahrzeug ist allerdings nur die halbe Miete. „Es kommt auch auf die Maschinenführer an“, ist Ferdinand Janka überzeugt und weiss, dass sich in Engelberg ausgewiesene Fachleute um die Loipenpräparierung und -markierung kümmern. Damit die Langläufer optimale Bedingungen für die Ausübung ihres Sports vorfinden, wurde gar Schnee aus dem Dorf und der Umgebung zur Verbesserung der Loipenführung zugeführt.
Eine Sorge haben die Langlaufverantwortlichen. Viele Gäste benutzen die Langlaufloipe mit ihren Hunden als Spazierweg. Die Folge sind oft hitzige Diskussionen zwischen Langläufern und Spaziergängern, die nicht sein müssten. Engelberg hat viele auch im Winter gut gewartete Spazier- und Wanderwege. Da müsste eigentlich ein Nebeneinander von Langläufern und Wanderern möglich sein.



Wasserbaureglement

Reglement über den Wasserbau und den Gewässerunterhalt (Wasserbaureglement) der Einwohnergemeinde Engelberg vom 19. Oktober 2005; Genehmigung und Inkrafttreten

Der Regierungsrat Obwalden genehmigte mit Beschluss Nr. 393 vom 7. Februar 2006 das Wasserbaureglement vom 19. Oktober 2005 der Einwohnergemeinde Engelberg. Die Inkraftsetzung erfolgt rückwirkend auf 1. Januar 2006.

Engelberg, 17. Februar 2006

Zu verkaufen

Gabelstapler Linde

Diesel, Jahrgang 1978,
Tragkraft 1600 kg,
Servicebeläge vorhanden,
günstig.
Auskunft, Besichtigung und
Angebote unter
Kläranlage Engelberg,
Telefon 041 637 22 74
ara@gde-engelberg.ch

Nuis öis äm Erlähöis

Unser Alters- und Pflegeheim ist wie ein kleines Dorf im grossen Dorf. Bei uns gibt es (fast) alles: Ein Wirtshaus (siehe Bild), eine Kirche, Einkaufsmöglichkeiten, einen Briefkasten und Büros. Die Gänge sind wie Strassen und die Zimmer Eigenheime auf kleinstem Raum - liebevoll eingerichtet und gepflegt. Wir leben und arbeiten hier im Erlenhaus in einer familiären Gemeinschaft – auch an „Events“ fehlt es nicht.

Besucherinnen und Besucher aus dem grossen Dorf sind uns immer herzlich willkommen. Über Ereignisse und Veränderungen in unserem Haus wollen wir ab jetzt im neuen Gemeinde-Info regelmässig informieren.

Diese Woche, am 25. Februar, feiert **Ferdinand Häcki** seinen **95. Geburtstag**. Bei sehr guter Gesundheit wird er seinen grossen Tag im Kreise seiner Familie beim Brunch im Erlenhaus verbringen.

Das ganze Erlenhausteam freut sich mit Judith und Peter Windlin-Kreienbühl über die Geburt ihrer Tochter **Katrin** am 17. Februar 2006.

Baugesuche und Sonderbewilligungen

Nachstehende Baugesuche werden gemäss Art. 29 Abs. 2 der Verordnung zum Baugesetz vom 7. Juli 1994 (BauV) während zehn Tagen, **vom 23. Februar bis und mit 6. März 2006** beim Bauamt Engelberg öffentlich aufgelegt. Einsprachen sind innert dieser Frist schriftlich und begründet, im Doppel an den Einwohnergemeinderat Engelberg, Dorfstrasse 1, 6390 Engelberg, einzureichen (Art. 31, 36 und 37 BauV).

Gleichzeitig werden die benötigten Sonderbewilligungen angezeigt.

- Bauherrschaft: Herbert Schmid, Schweizerhausstrasse 8, 6390 Engelberg
  Objekt: Anbau Pultdach über Garagentore Nord
  Ort: Schweizerhausstrasse 8
  Parzelle Nr. 608
  Zone: W2A
  Sonderbewilligung:

Gesamterneuerungswahlen 2006

Der Regierungsrat des Kantons Obwalden wurde in stiller Wahl gewählt.

Da für den Regierungsrat nur so viele Kandidatinnen und Kandidaten gemeldet wurden wie Sitze zu vergeben sind, hat der Regierungsrat diese am 31. Januar 2006 als in stiller Wahl gewählt erklärt. Gewählt sind: Hans Hofer (CSP, bisher), Hans Matter (CSP, bisher), Hans Wallimann (CVP, bisher), Niklaus Bleiker (CVP, bisher) und Esther Gasser Pfulg (FDP, neu, Bild). Die Wahlunterlagen enthalten deshalb keinen Wahlzettel mehr für die Gesamterneuerungswahl des Regierungsrats.

Am 12. März 2006 findet daher nur noch die Gesamterneuerungswahl des Kantonsrats statt.

Bitte beachten Sie, dass bei der brieflichen Stimmabgabe **der Stimmrechtsausweis unterschrieben** sein muss, damit Ihre Stimme gültig ist.

Rechtsberatung vom 2. März 2006

Unentgeltliche Rechtsberatung der Einwohnergemeinde Engelberg:

Beratung durch	Lic. iur. Christophe Allemann, Rechtsanwalt, Engelberg
Termin	Donnerstag, 2. März 2006, 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Ort	Gemeindehaus, Sitzungszimmer unmittelbar nach Haupteingang links
Anmeldung	Rechtsanwalt und Notar Christophe Allemann, Klosterstrasse 9, 6390 Engelberg, Telefon und Fax 041 637 07 27, E-Mail: christophe.allemann@bluewin.ch Die Terminabsprache ist notwendig.
Umfang	Die Konsultation kann für eine halbe Stunde ohne Schriftverkehr in Anspruch genommen werden.

EINWOHNERGEMEINDERAT ENGELBERG